

PRESSEMITTEILUNG

Hamburger Kreis nimmt weitere hochkarätige Experten als Mitglieder auf

14. April 2016 – Der Hamburger Kreis für Sanierungs- und Insolvenzsteuerrecht e.V. hat mehrere hochkarätige Experten aus dem Insolvenz- und Steuerrecht als Mitglieder aufgenommen. Damit ist der gemeinnützige Verein, der wichtige Impulse für die Harmonisierung von Insolvenz- und Steuerrecht geben will, seit seiner Gründung im Januar 2016 auf 26 Mitglieder gewachsen.

Von Seiten der Insolvenzverwalter sind die bundesweit renommierten und häufig in Großinsolvenzen bestellten Verwalter Dr. Bruno M. Kübler und Arndt Geiwitz hinzugekommen. Dr. Bruno M. Kübler ist Geschäftsführender Partner der Kanzlei Kübler Rechtsanwälte Insolvenzverwalter Wirtschaftsprüfer Steuerberater, einer der anerkanntesten auf Wirtschafts- und Steuerrecht spezialisierten Kanzleien in Deutschland. Kübler hat mehr als 1.500 Firmeninsolvenzen betreut und ist u.a. Geschäftsführender Herausgeber der Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (ZIP) sowie Autor zahlreicher Fachpublikationen zum Insolvenzrecht. Arndt Geiwitz ist Partner der in Neu-Ulm ansässigen Kanzlei Schneider Geiwitz & Partner und hat sich u.a. als Insolvenzverwalter des Drogeriekonzerns Schlecker, des Verlagshauses Weltbild GmbH und der Alpine Bau Deutschland AG einen Namen gemacht.

Ebenso ist dem Hamburger Kreis der am Amtsgericht Hamburg tätige Insolvenzrichter Frank Frind beigetreten, der auch Mitglied des Vorstands des Bundesarbeitskreises Insolvenzgerichte (BAKinso e.V.) ist. Frind ist darüber hinaus u.a. Mitherausgeber der Zeitschrift ZInsO und Sachverständiger des Rechtsausschusses des Deutschen Bundestages. Der Hamburger Kreis hat des Weiteren folgende neue Mitglieder: Joachim Huber, Leiter der Steuerabteilung der Pluta Rechtsanwalts GmbH (München), Jan Matthes und Matthias Jost, Vorstände der auf die Betreuung von Insolvenzverfahren spezialisierten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft audecon sowie Oberregierungsrat Jan-Willem Bruns, LL.M.oec., Sachgebietsleiter beim Finanzamt Hamburg-Mitte und Autor verschiedener Publikationen zum Insolvenzsteuerrecht aus Perspektive der Finanzverwaltung.

Dr. Günter Kahlert, Vorsitzender des Hamburger Kreis: „Der Beitritt derart renommierter Experten zu unserem Verein beweist, dass der Hamburger Kreis sich in der Branche als gewichtiges Diskussionsforum etabliert. Mit der Aufnahme von Vertretern aus Insolvenzverwaltung, Sanierungsberatung, Insolvenzrechtsprechung und Finanzverwaltung bleibt die paritätische Ausrichtung unter unseren Mitgliedern gewahrt. Das bringt uns unserem Ziel, Insolvenz- und Steuerrecht bundesweit besser zu verzahnen, ein gutes Stück näher.“

Die 1. Jahrestagung des Hamburger Kreis wird am 03. Juni 2016 in Hamburg stattfinden. Bei der Veranstaltung werden Experten aus Deutschland und Österreich Vorträge über vielfältige Aspekte aus dem Bereich Sanierungs- und Insolvenzsteuerrecht halten. Anmeldungen für die Veranstaltung können über die Homepage (www.hamburger-kreis.org) erfolgen.

Über den Hamburger Kreis für Sanierungs- und Insolvenzsteuerrecht e.V.:

Der Ende Januar 2016 gegründete gemeinnützige Verein versteht sich als bundesweite Diskussions-Plattform für Vertreter der verschiedenen Fachgebiete, die an außergerichtlichen Sanierungen und Sanierungen im Insolvenzverfahren maßgeblich beteiligt sind. Die Akteure erhalten Gelegenheit, praxisrelevante Themen an der Schnittstelle von Insolvenz- und Steuerrecht zu diskutieren. Damit sollen das gegenseitige Verständnis gefördert und wichtige Impulse für die Harmonisierung von Insolvenz- und Steuerrecht gegeben werden.

Dem Hamburger Kreis gehören namhafte Persönlichkeiten aus dem gesamten Bundesgebiet und aus verschiedenen Fachrichtungen als Mitglieder an. Sie stammen aus den Bereichen Sanierungsberatung, Insolvenzverwaltung, Insolvenzrechtsprechung, Finanzverwaltung, Finanzrechtsprechung und aus der Wissenschaft. Den Vorstand bilden Rechtsanwalt und Steuerberater Dr. Günter Kahlert (Flick Gocke Schaumburg, Hamburg) und Rechtsanwalt und Fachanwalt für Insolvenzrecht Dr. Stefan Debus (Müller-Heydenreich Bierbach & Kollegen, München).

Pressekontakt:

Nicole Huss
Mail: presse@hamburger-kreis.org
Tel.: +49 89 130 125 22
Fax: +49 89 130 125 86